

	<p>Object: Demonstrationsplatz auf der Plantage</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Nachlass Reinhold Mohr, Architektur</p> <p>Inventory number: AT-2015-260</p>
--	---

Description

Laut eigener Aussage fertigte Mohr „viele Skizzen und Pläne“ von Demonstrationsplätzen „innerhalb des alten Potsdam“. Mag der Ort auch gewechselt haben – mal lag er neben der Nikolaikirche (vgl. AT-2015-255), dann auf dem Alten Markt – so zeigen sich dennoch wiederkehrende Motive, seien es fahngeschmückte Tribünen, Kolonnaden oder Stelen mit Feuerschalen. Dies sind die klassischen Elemente einer Festarchitektur, wie sie in der Antike entstanden, im Barock ihren dekorativen Höhepunkt erreichten, den Nazis zur Formung der Masse als Ornament dienten und den Führern des Sozialismus als Zeichen des Sieges galten. Mohr kümmerte sich auch in der DDR nicht um politische Dimensionen, ihm ging es einzig um die städtebauliche Aufgabe. Diese löst er hier auf geradezu malerische Weise durch die Kombination des Turms der Garnisonkirche mit tempelartigen Pendantbauten. Ihm hätte wohl im Übrigen das Bonmot von Christa Wolf gefallen: „Vorschlag für den Ersten Mai: Die Führung zieht am Volk vorbei.“ [Thomas Sander]

Blattangaben: u.l.: Skizze für Demonstrationsplatz / auf der Plantage. / M. 1950

Basic data

Material/Technique: Bleistift auf Transparentpapier
Measurements: 21,5 x 33,2 cm

Events

Drawn When 1950

	Who	Reinhold Mohr (1882-1978)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Plantage (Potsdam)

Keywords

- Architekturzeichnung
- Cityscape
- Demonstrationsplatz
- People
- Plantation
- Urban planning
- Wiederaufbau

Literature

- Mohr, Reinhold (1965): Aufstellung. Zeichnungen, die von mir an das Heimatmuseum Potsdam als Leihgabe abgegeben werden. Unveröffentlichtes Typoskript. Potsdam, S. 11
- o.A. (1990): 40 Jahre DDR –TschüsSED: 4.11.89. Katalog zur Ausstellung der „Initiativgruppe 4.11.89“ im Museum für Deutsche Geschichte, Berlin-Ost und im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland Bonn. Bonn, S. 38ff